

59 Hata is!

den 21. 11.59

Lieber Theol

Beiliegend die Kopie des Briefes an Nagel. Was die Verhandlungen selbst betrifft, so kannst Du in allen materiellen Fragen ganz selbständig definitive B. schlüsse fassen, nur wenn eine Frage literarischen Charakters auftauchen würde, bitte ich Dich mit mir zu konsultieren. Was die Rechtslage betrifft, so ist das Buch über Existenzialismus als französische Originalausgabe zu betrachten, d.h. Nagel hat das Recht gehabt, über die Übersetzungen in andere Sprachen zu verfügen, natürlich bei meiner entsprechenden Honorierung. Bei den anderen Büchern besass er nur das Recht auf die französische Auflage; ich weiss aber, dass er die "Kurze Geschichte der deutschen Literatur", ohne mich zu fragen und ~~wirrxix~~ ohne mir ein Honorar zu schicken in Japan herausgegeben liess.

Was Luchterhand betrifft, habe ich einen Brief vom Aufbau erhalten und meine Einwilligung zur Lizenzausgabe erteilt. Ich schrieb dem Aufbauverlag ebenfalls, dass ich gehört habe, dass Luchterhand sich für die "Zerstörung der Vernunft" interessiert. Ich teilte dem Aufbau-Verlag mit, dass ich in diesem Fall ebenfalls meine Einwilligung miterteile.

Die wichtigste Frage ist wäre die "Aesthetik" /genauer Titel: "Die Eigenart des Aesthetischen"/. Die Herausgabe dieses Buches in deutscher Sprache wäre mir sehr wichtig und ./

INTA FIL INT.  
Lukács Arch.

24

Hataldalt is!

X  
ich würde dafür auch materielle Opfer bringen,  
wenn nötig bis zu einem Verzicht auf jedes Ho-  
norar. Natürlich ist es auch unter solchen Um-  
ständen zweifelhaft, ob der Verlag sich zur Heraus-  
gabe entschliesst, denn es würden zwei grosse Ban-  
de werden. Das Maschinenmanuskript wird ungefähr  
1600 Seiten ausmachen. Wenn der Verlag sich nur  
für das kleinere Buch über das Besondere inte-  
ressiert, so sind dabei natürlich die Bedingungen  
die normalen. Ich möchte Dir nur sagen, dass für  
mich persönlich das grosse Buch von Wichtigkeit  
ist und in dem Fall, dass er es wirklich heraus-  
geben wollte, wäre es zweckmässig, auf die Heraus-  
gabe des kleineren zu verzichten.

Vielen Dank für Deine Bemühungen und herz-  
liche Grüsse von Haus zu Haus Dein

INTA FIL. INT.  
Lukács Arch.